

FDP-Fraktion BV Köln-Rodenkirchen · Hauptstr. 85 · 50996 Köln

Herr Bezirksbürgermeister
Mike Homann
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Hist. Rathaus

50667 Köln

Bezirksrathaus Rodenkirchen
Fraktionsbüro, Zimmer 115
Hauptstraße 85 · 50996 Köln
Telefon (0221)-221-92316
oder (0221) 35 27 13
Telefax (0221)-221-92302
eMail: fdp-bv2@stadt-koeln.de
www.fdp-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0996/2013

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

| Gremium | Datum der Sitzung |
|------------------------------------|-------------------|
| Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen) | 09.09.2013 |

Warnschilder wegen des Badens im Rhein an den Rheinufer im Stadtbezirk Rodenkirchen

Antrag gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister, sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die FDP Fraktion bittet den nachstehenden **Antrag** auf die Tagesordnung der Bezirksvertretungssitzung am 09.09.2013 zu setzen:

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, an den von Besuchern im Stadtbezirk Köln-Rodenkirchen hochfrequentierten Bereichen am Rheinufer (z.B. kölsche Riviera, Campingplatz Rodenkirchen, Panzerrampe in Sürth) Warnschilder anzubringen, die vor den Gefahren des Badens im Rhein warnen.

Begründung:

Auch in diesem Sommer suchten viele Besucher im Rhein Abkühlung. Dabei stellt dieses Gewässer z.B. durch den Schiffsverkehr sowie unberechenbare Strömungen und Strudel für Badende eine Lebensgefahr dar. So kam es auch in diesem Jahr leider wieder zu mehreren Todesopfern und Verletzten im Kölner Stadtgebiet. Aus diesem Grunde müssen die teils ortsfremden Besucher vor den Gefahren des Badens im Rhein aufgeklärt und gewarnt werden, um derlei schreckliche Vorfälle künftig vermeiden zu können. Die Errichtung von Warnschildern zumindest an den von Besuchern hochfrequentierten Bereichen am Rheinufer in den Stadtteilen Rodenkirchen (z.B. kölsche Riviera, Campingplatz Rodenkirchen) und Sürth (z.B. Panzerrampe) würde damit ihren Teil zum Schutz der Bevölkerung beitragen.

gez. Daniel

gez. Wolters